

1. Änderungssatzung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Nordstemmen

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) i. d. F. vom 17. Dezember 2010 (Nds.GVBl. Seite 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. Februar 2024 (Nds. GVBl. 2024 Nr. 9) und des § 3 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) i. d. F. vom 20. April 2017 (Nds. GVBl. S. 121), geändert durch Gesetz vom 22. September 2022 (Nds. GVBl. Seite 589), hat der Rat der Gemeinde Nordstemmen in seiner Sitzung am 24.09.2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 3 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

§ 3 Steuermaßstab und Steuersätze

(1) Die Steuer wird nach der Anzahl der im Haushalt, Betrieb, Institution oder Organisation gehaltenen Hunde bemessen. Sie beträgt jährlich:

- | | |
|---|--------------|
| a) für den ersten Hund | 96,00 Euro, |
| b) für den zweiten Hund | 156,00 Euro, |
| c) für jeden weiteren Hund | 216,00 Euro, |
| d) für den ersten gefährlichen Hund | 600,00 Euro, |
| e) für jeden weiteren gefährlichen Hund | 800,00 Euro. |

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Nordstemmen, 25.09.2024

Die Bürgermeisterin
Nicole Dombrowski